

BV Galerie Klagenfurt 2019

Aus weiblicher Perspektive!

Ein Projekt von Steiermark-Global-Artconnection, Präsidentin: Christine Kertz, in Kooperation mit Centro de Edicion Litografica Buenos Aires, Leitung: Natalia Giacchetta

Kuratorin: Dr.ⁱⁿ Edith Risse, Kunsthistorikerin

Die Leistungen von Frauen in der Kunst, ihr Beitrag zur männlich dominierten Kunstgeschichte, wurden lange gering geschätzt, manchmal sogar schlichtweg negiert. Die in der Gegenwart immer stärker werdende Präsenz von Frauen in Kunst und Kultur ist nicht selbstverständlich und musste hart erkämpft werden. Insbesondere die Druckgrafik, für die großes handwerkliches und technisches Können Voraussetzung ist, gilt als Männerdomäne.

Die Ausstellung *Aus weiblicher Perspektive!* wird sich ausschließlich auf Künstlerinnen im Bereich der Druckgrafik in Österreich sowie in den Nachbarländern fokussieren und Vergleiche zu Argentinien anstellen, wo sich seit der Gründung des Centro de Edicion Litografica in Buenos Aires 1975 viele Frauen dieser künstlerischen Ausdrucksmittel bedienen. Die Präsentation zeigt 60 äußerst unterschiedliche Positionen und steht für die große Bandbreite an Stilen und Richtungen, die weibliche Repräsentantinnen unterschiedlicher Generationen in der Kunstszene abdecken. Inhaltlich werden die Künstlerinnen die weibliche Sicht auf die Geschehnissen dieser Welt einbringen, seien es politische Standpunkte, soziale und ökonomische Fragestellungen oder aber die Sorge um eine lebenswerte Umwelt.

Mit dem Projekt soll gleichzeitig aufgezeigt werden, dass Drucktechniken zeitgemäß sein und einen Beitrag zu aktuellen Kunst leisten können. Die zeitgenössische Druckgrafik ist facettenreich und hat sich schon lange von der bloßen Vervielfältigung eines Motivs weg bewegt, sie ist ein Ausdrucksmittel, in dem man Zeichnerisches und Gestisches ebenso findet wie im Computer gerasterte und bearbeitete Fotografien als Vorlagen.

Die Steiermark-Global-Artconnection bezweckt, fördert und verbessert die lokale und internationale Vernetzung von Frauen in der Kunst. Interkulturelle Kompetenz und Gender-Mainstreaming sollen in der Kommunikation ein maßgeblicher Faktor sein und auch in diese Ausstellung einfließen.